



Michaela Gellenbeck ist Projektkoordinatorin für kommunales Flächenmanagement der Stadt Rheine.

Den Blick in die Zukunft gerichtet

Flächenmanagement-Kommunen im Jahr 2020

Auf der zweiten Projekttagung der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW zum kommunalen Flächenmanagement im Jahr 2020 entwickelten Vertreter/-innen beteiligter Kommunen im Haus Villigst in Schwerte Visionen für die Zukunft. Es ging auf der Tagung jedoch nicht nur um mögliche Ansätze für eine nachhaltige kommunale Strategie, sondern auch um konkrete Schritte, diese zu realisieren.

Sieben Städte und Gemeinden aus Nordrhein-Westfalen sowie ein aus fünf Kommunen bestehender Verbund werden in den nächsten zwei Jahren ein nachhaltiges kommunales Flächenmanagementsystem einführen. In einem kontinuierlichen Prozess wollen sie ihren Flächenverbrauch verringern und zukunftsfähige Strategien für die Stadtentwicklung realisieren.

■ Zentrale Themen angehen

Die jeweiligen Schwerpunktthemen der Kommunen für eine Nachhaltige Entwicklung ergaben sich aus Bestandsaufnahmen und Stärken-Schwächen-Analysen. So stellt der demografische Wandel mit seinen Auswirkungen auf Stadtentwicklung, soziale und technische Infrastruktur sowie auf die Alterung der Bevölkerung für die meisten Kommunen schon jetzt eine zentrale Herausforderung dar. Darüber hinaus ist für eine Kommune auch die Anpassung an den Klimawandel ein zentrales Anliegen ihres Projektes.

„Kommunen setzen auf reduzierten Flächenverbrauch und auf zukunftsfähige Strategien für die Stadtentwicklung.“

Die wissenschaftlichen Experten lenkten den Blick der Teilnehmenden in die Zukunft und stellten neue Verwaltungsstrukturen, interkommunale Flächenpools und eine durch gezieltes Flächenmanagement angepasste kommunale Infrastruktur als denkbare Lösungsansätze vor. Ein Erfahrungsaustausch der Teilnehmer/-innen in Themengruppen rundete das Programm ab.

In allen Kommunen beginnt in den nächsten Wochen die gemeinsame Arbeit mit Bürgerschaft, Politik und



Auf der Projekttagung kommunales Flächenmanagement im Jahr 2020 der LAG 21 NRW in Schwerte entwickelten die Teilnehmer/-innen Visionen und Strategien für ein nachhaltiges kommunales Management.

Verwaltung. In Zukunftswerkstätten werden die Projektkommunen schrittweise ihr jeweiliges Handlungsprogramm für ein nachhaltiges kommunales Flächenmanagement entwickeln. ■

Kontakt: Barbara Fels
LAG 21 NRW
info@lag21.de
☎ 0 23 04-75 53 60